

PROTOKOLL

DER 5. SITZUNG DES SATZUNGSAUSSCHUSSES VOM 14.JUNI 2018

Sitzungsbeginn: 16.15

Sitzungsende: 18.15

Mitglieder:	Anwesend:
Leon Schmitz (Gras)	Ja
Darius Happe (LiLi)	Ja
Simon Lambertz (NaWI)	Nein
Muhammed Kaya (NaWI)	Nein
Marcus Boxler (LiLi)	Nein
Franziska Pennekamp (Gras)	Ja
Susanne Schütz (Jusos)	Ja
3 Anwesende beratende Mitglieder:	
Christian Grabowski (RCDS)	
Marco Scheiderei (FSVK)	
Laura-Monica Oprea (AR-MBSB)	
Gäste	
Ravi Frewer	

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Mit 4 von 7 stimmberechtigten Mitgliedern sind wir beschlussfähig.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der 4.Sitzung des Satzungsausschusses wird einstimmig angenommen.

TOP 3: Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 4: Bericht des Vorsitzenden und Anfragen

→ Satzung wurde im Studierendenparlament eingebracht und die erste Lesung hat stattgefunden. Die 2. + 3. Lesung wird hoffentlich am 20. Juni im Studierendenparlament stattfinden.

TOP 5: Bericht des AstA und Anfragen

Keine Mitglieder des AstA anwesend.

TOP 6: Überarbeitung der Fachschaftenordnung

(den Gästen wird einstimmig Rederecht gegeben)

- Vorschlag für die Fachschaftenordnung ist in einem internen Pad vorhanden
- Liste der Fachschaften wird ergänzt um "Laser and Photonics"
- aus der Satzung ergeben sich einige Dinge, wie finanzielles, Aufgaben der Fachschaften, Fristen etc. die in der Fachschaftenordnung ergänzt werden müssen da sie nun nichtmehr in der Satzung der Studierendenschaft stehen werden

§ Gründung und Auflösung einer Fachschaft wird ergänzt

- Das Präsidium des Studierendenparlaments ist dafür verantwortlich, die Fachschaften die sich gründen wollen, sich darum zu kümmern dass die Fachschaften in die Ordnung aufgenommen werden

§ Fachschaftsvollversammlung wird hinzugefügt

- die Hürde zum Einladen einer außerordentlichen VV wird auf 2% gesenkt (vorher 5%)

§ Fachschaftssatzung wird hinzugefügt

§ Fachschaftsrat wird hinzugefügt

§ Zuweisungen

- Absatz 5: Die Anträge der FSRe/FSVK werden dem AstA vorgelegt und können von diesem aus rechtlichen Gründen abgelehnt werden. (vorher konnte der AstA die Anträge der FSVK auch aus sonstigen Gründen ,schriftlich begründet, ablehnen), da die sachliche Richtigkeit bereits von den Fachschaften selbst und von der FSVK für "im Rahmen" befunden wurden

- Die Mittel der FSVK werden auf mindestens 2,50€ pro Semester pro Studierende*r festgelegt, sprich 5€ pro Jahr pro Studierende*r werden so im Haushalt den Fachschaften zugestanden, um einer Willkür von Haushaltsplanungen vorzubeugen

§Haushaltsführung wird hinzugefügt

Der Rest wird auf die nächste Sitzung gelegt

TOP 7: Sonstiges

- Die nächste Sitzung wird erdoodelt.

Die Sitzungsleitung schließt die Sitzung um 18.15